

350 Tiere bei Kaninchen-Ausstellung

TRENDELBURG. Der Kleintierzuchtverein Trendelburg lädt am morgigen Samstag (9 bis 18 Uhr) und am Sonntag (9 bis 16 Uhr) zur allgemeinen Jungtierschau in der Kulturhalle ein. Präsentiert werden 351 Kaninchen vom Deutschen Riesen bis zum Zwergkaninchen. Die Landesverbände Kurhessen, Westfalen, Sachsen Anhalt und Niedersachsen bringen 45 Kaninchenrassen zur Schau. Für Essen und Trinken sorgen die Vereinsmitglieder. Eine Tombola steht bereit. (ziv)

Kurz notiert

Verkauf der Obstbäume

NIEDERMEISER. Der Obstbaumverkauf in Niedermeiser findet am Samstag, 23. August, statt. Treffpunkt ist an der Dreschhalle im Bruchweg. Beginn des Verkaufs: 10 Uhr. Um Barzahlung wird gebeten, teilt das Rathaus in Liebenau mit.

Chöre entführen in Märchenliederwald

WESTUFFELN. Die beiden Kinderchöre Singmäuse und Melody-Kids laden zu einer besonderen Veranstaltung am Sonntag, 24. August, ein. Ab 14.30 Uhr soll in der Turnhalle Westuffeln richtig was los sein. Die Kinderchorvorführung „Im Märchenliederwald“ fesselt sicher jung und alt, sind die Veranstalter überzeugt. Im Anschluss gibt es ein Unterhaltungsprogramm mit Attraktionen und Verpflegung für jedermann. Ganze Familien sind willkommen. Eintritt wird nicht genommen. (eg)



Das alte Spritzenhaus in Ostheim: Eine Anlaufstelle der Juroren.



Besprechung: Caldens Bürgermeister Dinges (links) und Ehrstens Ortsvorsteher Axel Träger informieren die Jury.

Vier Dörfer setzen auf die Zukunft

Hümme, Lamerden, Ehrsten und Ostheim standen in den vergangenen zwei Tagen für die Bewertungskommission des Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ auf dem Programm. Während einer Besichtigungstour von jeweils 90 Minuten vergaben die Juroren Punkte für die allgemeine Entwicklung, bürgerschaftliche Aktivitäten und Selbsthilfeleistung sowie für die Bau- und Grüngestaltung. Auch die Erhaltung und Entwicklung charakteristischer und vielfältiger Landschaftsbestandteile sowie schutzwürdiger Biotop und die Qualität landschaftspflegerischer Arbeit in der Ge-

markung fließen unter anderem in die Bewertung ein. In Ehrsten begutachtete die Jury auf einer informativen Fahrt durch den 1200 Jahre alten Caldener Ortsteil unter anderem die 1749 gepflanzte Friedenslinde, den in Eigenregie und mit viel Muskelhypothek entstandenen Dorfplatz, das Kulturzentrum Konzertscheune sowie den Lebensmittelmarkt „Unser Laden.“ Zu- vor wurden der Gruppe in einer eindrucksvollen Präsentation unter dem Motto „1200 Jahre machen Lust auf Zukunft“ allgemeine Einblicke in das soziale Miteinander der Ortschaft gegeben (ziv/zms)



Am Bahnhof: Die Jury startete in Hümme vom neuen Vorplatz aus ihre Rundreise.



Station in Lamerden: Die Gaststätte Zur Friedenseiche war natürlich eine Einrichtung, über die sich die Jury bei ihrer Rundreise informierte.

Fotos: Vossen (3), Sommerlade (1)

100 000 Euro für Anwälte

Weserbergland-Therme: SPD fragt nach Rechtsanwaltskosten

BAD KARLSHAFEN. Knapp eine Stunde brauchte Bürgermeister Ullrich Otto bei der jüngsten Stadtverordnetenversammlung in Bad Karlshafen, um den Fragenkatalog der SPD-Fraktion abzuarbeiten. Einziges Thema der Fragen, wie könnte es anders sein, war die Weserbergland-Therme.

Wissen wollten die Sozialdemokraten unter anderem, wie viel Anwalts- und Rechtsberatungskosten der Stadt seit 2006 in diesem Fall entstanden seien. Wie die Stadtverordneten erfuhren, kostete der Rechtsbeistand im vergangenen Jahr 82 000 Euro und im laufenden Jahr bisher 26 000 Euro. Wobei sich der Bürgermeister überzeugt gab, dass die Stadt, hätte sie das Geld schon bei den Vertragsverhandlungen vor fünf Jah-

ren investiert, heute besser dastünde.

Keine Kosten mochte Otto indes nennen, was das angestrebte Klageverfahren betrifft. Teuer werde es, so sagte der Bürgermeister, und wiederholte an dieser Stelle noch einmal seine Wortwahl, dass die Stadt aus den Verträgen mit der Weserbergland-Therme GmbH nur „blutend“ herauskommen werde. Alle Risiken lägen bei der Stadt, hieß es weiter. Zudem könne die Stadt in Regress genommen werden, was die immer noch ausstehenden Mehrkosten für den Thermenbau anbelange.

Otto: Nichts verschwiegen

Nachdrücklich verwahrte sich der Bürgermeister gegen Unterstellungen der SPD-Fraktion, wichtige Informationen

aus dem Rechtsgutachten des Hessischen Städte- und Gemeindebundes zur Kündigung des Pachtvertrages für die Weserbergland-Therme vorenthalten zu haben. Die SPD hatte in diesem Zusammenhang bemängelt, dass dies Gutachten seinerzeit als Tischvorlage erst kurz vor Sitzungsbeginn ausgehändigt worden sei und daher niemand in der Lage war, das wichtige Papier zu studieren. Otto verteidigte an dieser Stelle noch einmal die Handlung der Stadt, wozu ihr geraten worden sei. Die Kündigung sei zudem eine Reaktion auf die zuvor von Thermen-Betreiber Steinhart ausgesprochene Vertragskündigung gewesen. Andernfalls, so sagte Otto, hätte man alle Bedingungen Steinharts akzeptieren müssen. (kil)

Macht der positiven Gedanken

Vhs startet im September in neues Semester – Kreativität freien Lauf lassen

BEVERUNGEN. Das neue Semester der Volkshochschule Beverungen beginnt am 1. September. Anmeldungen für die Kurse sind ab sofort möglich.

Pflegebedürftigkeit und Spiritualität innerhalb von Klostermauern, Norwegen hautnah, eine historische Bilderreise durch Dalhausen sowie das Kunstprojekt der Holzpostkarten von Heiner und Frank Hussong sind die Vortragsthemen des Herbstes. Das Gartendenkmal der Karlsau in Kassel ist Ziel einer Tagesfahrt, bei der Pflanzenschätze aus aller Welt im Mittelpunkt stehen.

Der Kreativität freien Lauf lassen können ist ein Ziel der Vhs-Arbeit. Dabei besteht die Auswahl zwischen Gitarrenunterricht, orientalischen und Folklore tänzen, Korbflechten, Emailkunst, Ton- und Stickarbeiten sowie der Anfertigung von Hütenschuhen.

Entspannung und Fitness

Ein anderer Schwerpunkt des Beverunger Angebots sind Entspannungs- und Fitnesskurse mit einem Tagesseminar über die Macht der positiven Gedanken, autogenem Training, Yoga, Gehirngymnastik, Aqua-jogging, Wirbelsäulengymnastik, Eislaufen

und anderen Möglichkeiten. Wege ins Ausland bieten darüber hinaus Sprachkurse in Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch, für Anfänger und Fortgeschrittene, für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Nicht zuletzt ist die Familienbildung ein besonderes Anliegen der Vhs Beverungen. Zum Beispiel mit Vorträgen zu Erziehungsthemen und Kursen für Eltern und Kinder, bei denen es um das Erlernen von Neuem geht.

Anmeldungen: per Telefon (0 52 73/3 92-1 25), per Mail (vhs@beverungen), per Fax (05273/392-127). (eg)

HNA

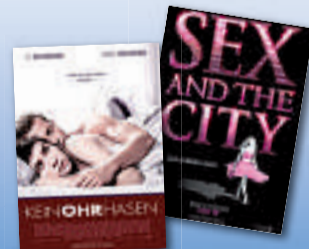
ABO-BONUS

Open-Air-Kino in Volkmarsen, Diemelsee und Bad Wildungen, Aktionstage: 23.-26. Juli 2008, 1. u. 16. August 2008

Sparen Sie JETZT!

Die Filmvorführungen beginnen bei ausreichender Dunkelheit (ca. 21.30 Uhr) Bei Dauerregen, Sturm und Gewitter muss die jeweilige Open-Air-Kino Vorstellung an Orten ohne Schlechtwetteralternativsaal leider ausfallen. Informationen am Veranstaltungstag: Telefon 0 56 33 / 9 93 03 03 Getränke- und Grillstände stehen bei jedem Open-Air-Kino Event für die Kinobesucher bereit.

Einlass und Bewirtung: ab 20 Uhr Beginn: ca. 21.30 Uhr



Veranstalter: BÄHR Filmtheaterbetriebe KG in Kooperation mit der Stadt Volkmarsen Diemelsee Touristik Freilichtbühne Bergfreiheit

HNA-Abonnenten erhalten an den Aktionstagen mit ihrer **Abo-BonusCard** beim Besuch der Open-Air-Vorstellungen in Volkmarsen, Diemelsee und Bad Wildungen (siehe Liste) eine

kleine Tüte frisches Popcorn gratis! (Wert: 3,- €)

Volkmarsen (Kugelsburg/Schlechtwetteralternative: Stadthalle)
Mi., 23. Juli 2008: SEX AND THE CITY
Do., 24. Juli 2008: INDIANA JONES (4)
Fr., 25. Juli 2008: KEINOHRHASEN
Sa., 26. Juli 2008: UNSERE ERDE

Diemelsee (Strandbad Heringhausen/Schlechtwetteralternative: Schützenhalle)
Fr., 1. August 2008, KEINOHRHASEN

Bad Wildungen (Bergfreiheit: Freilichtbühne)
Sa., 16. August 2008: UNSERE ERDE

Programmerweiterungen/-änderungen vorbehalten.



HNA

Sommerspaß



www.HNA.de/abobonus

HNA Immer dabei.